

## STAFFELSTEIGER VEREIN

### Esslinger Wohnungsbau unterstützt die Arbeit

Seit 17. März hat die Esslinger Wohnungsbau GmbH (EWB) ihren Sitz in neuen Räumen in der Mettinger Straße 123 gegenüber den Weinbergen. Der Blick auf die terrassierten Steillagen des Gewanns „Untere Neckarhalde“ hat EWB-Geschäftsführer Hagen Schröter dazu inspiriert, dem Esslinger Staffelsteiger Verein, der sich um den Erhalt und die Pflege der Steillagenweinberge kümmert, eine Spende zukommen zu lassen. Auf der Dachterrasse der EWB übergab Schröter nun den Spendenscheck über 2500 Euro an die Vorstände des Staffelsteiger Vereins, Otto Rapp und Claus Hägele. Beim Blick auf die terrassierten Steillagen mussten die Gäste feststellen, dass ein Teil der Mauern bereits eingefallen ist. Otto Rapp informierte die Gäste über die Bedeutung der Trockenmauern, die um 1100 von den Klöstern und Pfleghöfen erstmals errichtet worden waren, um den Weinbau zu ermöglichen. Über die Jahre haben sich die Steillagen der Esslinger Weinberge zum Landschaftsschutzgebiet und Naturdenkmal entwickelt. Sie bieten heute ein Rückzugsgebiet für Flora und Fauna. Ohne die Trockenmauern wäre auch der Weinbau nicht möglich - Esslingen würde sein charakteristisches Stadtbild verlieren. Der Erhalt der Mauern ist jedoch mit viel Zeit und Arbeit verbunden. Nicht nur die Sichtmauern müssen gemauert werden, wichtiger ist das Hintergemäuer, das aufwendig erstellt werden muss.

---

Artikel vom 16.04.2014 © Eßlinger Zeitung